

Am Tage
der 83.
frohen Vereinigung
des
Herrn Heinrich Treviranus
mit der
Jungfrau Lucie Bollmers
am 19ten May 1822.

Dem verehrten und geliebten Paar
gewidmet
von
ihrer ewig dankbaren
Charlotte Dralle.

Bremen.
Gedruckt bei Johann Georg Heyse.

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

1702

So da
Ich, di
Zwar l
- Erl
Und her
Und par
Und S
Leht fid
Ja Se
Dort
Soll ne
Und fer

So darf auch ich mich heut' zu nahen wagen,
Berehrte Dir, am höchsten Wonnetag?
Ich, die auf ihren Armen Dich getragen,
Als noch Dein zarter Fuß in Fesseln lag! —
Zwar lächeln wirst Du ob dem kleinen Zeichen
Daß Deiner ersten Kindheit ich entlehnt:
— Erlebt ich es — Dir dann zu überreichen,
Wenn Deine Stirn der Myrthenkranz verschönt.
Und herrlich hat sich mir mein Wunsch erfüllet,
Dir öffnet sich der Liebe goldnes Thor;
Und paradissisch sich von dort enthüllet,
Dein Glück und Deß, den sich Dein Herz erkohr.
Und Seegen kündend Eurem hehren Bunde
Glänzt Euch des Ew'gen Licht! — An Eurem Glück
Legt sich in dieser heilig-großen Stunde
Der schönverklärten Eltern Himmelsblick!
Ja Seegen über Euch! — An Eurer Seite,
Winkt auch mir Armen, meines Alters Ruh;
Dort Euch mein Dank! — Und drückt im letzten Streite
Einst Todes Hand mein müdes Auge zu:
Soll noch mein letzter Hauch solch Werk bekennen,
Und seegnend Theure! Euren Nahmen nennen!
